

Arbeitsplan

Schuljahr 2026/27

1 Eckdaten

Schule	Ort
Robert-Havemann-Gymnasium	Achillesstraße 79, 13125 Berlin
Name Projektleiter	E-Mail (persönliche Schul-Mailadresse)
Dr. P. Hirschberg	
Beteiligte(r) Jahrgang/Jahrgänge	Beteiligte(s) Unterrichtsfach/-fächer
7-Q2	Geschichte/Archäologie, Physik
Kurs(e) und/oder Arbeitsgruppe(n)	jeweilige Anzahl beteiligter Schülerinnen und Schüler
Ergänzungskurs Archäologie Q1/Q2	20
Fachliche(r) Partner (Einrichtung)	
Dr. M. Hegewisch, Dr. T. Schreiber (bei am Prähistorischen Lehrstuhl der FU-Berlin), Dr. J. Henker (Landesdenkmalamt Berlin)	
ggf. Partnerschule (Name, Ort)	

2 Angaben zum Schulprojekt

Projekttitel
Karow im Lichte der Nachverdichtung
Kurzdarstellung des Projekts (mit welchen Denkmalobjekten beschäftigen sich welche Kurse/Klassen/AGs zu welchen Themen?)
Der Ortsteil Karow liegt im Nordosten des Bezirks Pankow in Berlin und wird urkundlich erstmals 1244 erwähnt (Schultze, 1940). Archäologische Hinterlassenschaften in diesem Gebiet reichen bis ins Paläolithikum zurück und auch weitere Befunde und Funde jüngerer Epochen in Karow deutet auf eine kontinuierliche Siedlung bzw. Nutzung hin. Aufgrund der steigenden Einwohnerzahl Berlins und der damit einhergehenden Wohnungsknappheit, plant die Senatsverwaltung in Karow-Süd eine Nachverdichtung, bei der über 5000 neue Wohnungen entstehen sollen (Leffler, 2023). Für dieses Projekt sollen die Karower Baufelder „Am Teichberg“, „Straße 52“ und „Karow Süd“ genutzt werden. Dies würde bedeuten, dass diese Flächen mit ihren kulturellen Hinterlassenschaften ab 2027 unwiederbringlich verloren wären und für eine weitere Erforschung Karows nicht mehr zur Verfügung stünden. Mit dem beantragten Projekt soll das kulturelle Potential des (noch) brach liegenden Karower Baufelds „Am Teichberg“ genutzt werden, um mithilfe der physikalischen, historischen und geografischen Methoden eine systematische Analyse des schon bekannten Fundmaterials und neuer Erkenntnisse zu ermöglichen. Auf diesem Weg sind neue verlässliche Ergebnisse zur sozio-ökonomischen Entwicklung in diesem Gebiet zu erwarten.
Erfahrungen aus vorangegangener Projektarbeit/Lernen am Denkmal, an die angeknüpft werden kann/soll
-Vorarbeiten am Teichberg 2024-26 -denkmalaktiv Projektwoche zu einem Denkmal-Teilabriss (Konzeption einer Ausstellung) -Exkursion „Lost places“ Schönholzer Heide

3 Ziele des Schulprojekts

Welche Inhalte soll(en) sich die Lerngruppe(n) durch das Lernen am Denkmal erarbeiten? (Fachinhalte und denkmalbezogene Themen)
Die interdisziplinären Arbeiten liefern insbesondere... • die praktische Auseinandersetzung der Schüler:innen mit geophysikalischen Methoden, der Kartographie und der klassischen Quellenkunde, • neue Daten zur prähistorischen Landnutzung Karows, • Visualisierung alter Strukturen, • neue Daten zu Vegetationsentwicklung und frühem Getreideanbau, • Aufbau einer Datenbank von Bodendenkmälern mit systematischer; GIS unterstützter Auswertung. • Thermalmessungen der Landschaft (Thermaldrohne) • Stärkung und Einbindung unterschiedlicher Akteure in Karow (Community archaeology).
Wie erkunden die Lernenden das Kulturerbe vor Ort, welche Exkursionen/Begehungen sind etwa wann geplant?
-Feldforschungen (August-September/Oktober 2026, März-Juli 2027) -Drohnenflüge -Exkursion zum Landesdenkmalamt > Ortsakteneinsicht -Sensibilisierung für Kulturlandschaften
Welche Projektergebnisse sollen erarbeitet werden? (z.B. Schülerführungen, Infotafeln, Lernmaterial, Ausstellung, Veranstaltung, ...)
-Flyer -kleine von Schüler:innen verfasste Updates der aktuellen Forschungen für das schulische Instagram-Account -Forschungsberichte/-ergebnisse (verfasst von Schüler:innen) -Konzeption einer kleinen Ausstellung -Schülerführungen -ggf. Abiturprüfungen (5. Prüfungskomponente)

4 Vorgehensweise, Umsetzung

Projektphasen und Meilensteine (grobe zeitliche Planung des Gesamtprojekts mit einzelnen Umsetzungsschritten in der Lerngruppe)

Projekt-Jahr	1. Halbjahr			2. Halbjahr			
Kalender-Jahr	2026			2027			
Quartal	II	III	IV	I	II/ III	IV	
Geländearbeiten		☒			☒	☒	
Vorarbeiten Datenbank		☒		☒			
Digitalisierung und Aufbau Datenbank		☒	☒	☒	☒	☒	
GIS-Auswertung		☒	☒				
Workshop						☒	
Zwischenbericht				☒			
Fertigstellung Monografie / Artikel						☒	

Austausch mit fachlichen Partnern (auch: Kontakte in die Kommune, Termine mit Partnerschule, Kontakte zum Ortskuratorium DSD etc)

- Lehrstuhl Prähistorie FU-Berlin
- Landesdenkmalamt Berlin
- Fachbereich Physik am Robert-Havemann-Gymnasium

5 Herkunft und Verwendung von Fördermitteln

Planung zum Einsatz der „denkmal aktiv“-Fördermittel

- Plakate
- Material Feldforschung (Siebe, Token, Spaten)
- Vitrinen
- ggf. Workshop

Zur Verfügung stehende weitere Mittel für das Projekt (aus anderen Förderungen, Sachleistungen von Sponsoren, ...)

- Drohnen
- Magnetometer
- Metalldetektoren
- GPS-Geräte